

Hintergrundinformationen über die Djs

SANDY RIVERA Ein Talent der Extraklasse, ist auch der grosse Kopf hinter den sehr respektierten KINGS OF TOMORROW, die mit ihrer House-Hymne ‚Finally‘ den ganzen Globus begeistert haben und Scharen von Clubbern auch heute noch zum singen und schwärmen bringen. Sandy Rivera begeistert mit seinen Produktionen wie aber auch als Dj, von vocallastigen bis tribal angehauchten Sets. Soeben hat er auch das lang ersehnte Album „Changes“ (Defected) veröffentlicht, zu dem er stolz sagt: „Das Album ist zu 100% frei von Samples. Es zeigt Original-Musik von neuen Künstlern und neuen Sounds. Ich denke, es wird einige Leute überraschen“.

AXWELL Der Mann der Stunde. Wer heute was auf sich halten will, lässt seinen Track von diesem jungen und talentierten Mann remixen. Das Resultat sind Clubhits wie der Axwell-Mix von C-Mos „2 million ways“. Aber auch Usher hat es sich nicht nehmen lassen, sein Werk „Burn“ von dem sympathischen Stockholmer neu bearbeiten zu lassen. Bekannt wurde Axel Hedfors, wie er mit bürgerlichem Namen heisst, aber durch seine eigenen Produktionen. Angefangen als Mambana veröffentlichte er 2002 den Hit „No Reason“ (Soulfusic), gefolgt von „Libre“ und „Felicidad“. Der fleissige Schwede war aber auch zuständig für Jetlag's „So right“.

MILK & SUGAR Schon vor ihrem internationalen Chart-Erfolg mit „Let The Sun Shine“, war das Produzenten- und Dj-Team Milk & Sugar international angesehen. Ihr Plattenlabel „Milk & Sugar Recordings“, gegründet 1997 in München, hat mehr als 70 Produktionen released. Und seit ihrem Gewinn der German Dance Award im Jahr 2000 haben sie viel Respekt geerntet mit ihren Remixes für Jamiroquai, Janet Jackson, Mya, Despina Vandi und auch die Hit Version von Robbie Riveras smasher „Bang“.

SIMON DUNMORE Gründer und CEO des weltweit bekannten und hoch angesehenen Labels DEFECTED. In kürzester Zeit hat es Simon geschafft, sich die besten Produzenten und Djs wie Sandy Rivera, Martin Solveig, Junior Jack und Kid Crème, DJ Gregory, Dimitri from Paris, Joey Negro, Danny Krivit, Copyright, Hardsoul, Andy Daniell, Kathy Brown (Live PA) und viel mehr um sich zu scharen. Letztes Jahr hat Defected insgesamt 6 Preise an den House Music Awards bekommen, unter anderem für 'Label of the Year' and 'Standout event @ WMC'.

THE BEGINERZ Vor vier Jahren zusammengekommen haben die zwei (Ewen MacNeil und Ibi Tijani) gleich mit ihrer ersten Produktion „RecklessGirl“ auf sich aufmerksam gemacht. Was danach folgte waren viele Remixes für Künstler wie Mousse T., Faithless, Dido. Apollo 440, Bini und Martini, Mint Royale und sogar INXS klopfen an ihre Tür.

MR MIKE Was wäre die Schweizer Houseszene ohne Mr Mike. Er ist ein wahrer workaholic und repräsentiert die Schweiz nach aussen wie kein anderer. Und auch hierzulande ist er einer der wenigen, der von St. Gallen bis Genf, von Basel bis Lugano auflegt und die Clubs füllt. Mr Mike hat in seiner Karriere schon viel erreicht und mit der Gründung seines Plattenlabels MAP Dance auch noch einen Traum verwirklicht. Mit dem Release von Yves Larock's „Zookey“ hat er wieder einmal sein Gespür für zukünftige Hits bewiesen.